

## **Beschlussvorschlag:**

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beschließt der Haupt- und Finanzausschuss wie folgt:

1. Die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 50.600 € bei dem Kostenträger 05-02-03 (Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern), in Höhe von 16.050 € bei dem Kostenträger 03-02-01 (Grundschulen), in Höhe von 10.340 € bei dem Kostenträger 03-03-01 (Hauptschulen), in Höhe von 15.860 € bei dem Kostenträger 03-05-01 (Gymnasien), in Höhe von 25.200 € bei dem Kostenträger 03-09-01 (Gesamtschule) sowie in Höhe von 40.400 € bei dem Kostenträger 08-01-02 (BgA Bäder), jeweils auf dem Sachkonto 524190 (sonst. Unterhaltung/Bewirtschaftung Gebäude u. baul. Anlagen), wird beschlossen.
2. Die Mehraufwendungen/Mehrausgaben werden gedeckt durch Minderaufwendungen/Minderausgaben in Höhe von 50.000 € bei Produkt 03-02-01 (Grundschulen) und in Höhe von 30.995,10 € bei Produkt 03-05-01 (Gymnasien), jeweils beim Sachkonto 524132 (Gas/Heizöl/Fernwärme) sowie in Höhe von 18.000 € bei Produkt 01-12-01 (Büroflächen) bei Sachkonto 524180 (Nebenkosten für angemietete Objekte). Darüber hinaus werden die Mehraufwendungen/Mehrausgaben gedeckt durch Mehrerträge/Mehreinzahlungen in Höhe von 54.263,94 € bei Produkt 05-02-03 (Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern) sowie in Höhe von 5.190,96 € bei dem Produkt 08-01-02 (BgA Bäder) jeweils auf dem Sachkonto 459110 (Schadenersatzleistungen).